



Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und/od. Schwerverkehr über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/od. Gewichten

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen Antragsteller / Adressat / Tel.-Nr. /Telefax-Nr. zur Verfügung von: Verantwortl. Disponent	Nur von der Behörde auszufüllen Sachbearbeiter / in Zimmer Nr./ Telefon-Nr. Nr./ Az. Teletex-Nr. Telefax-Nr. Behörde
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

I. Antrag:

Die oben genannte Firma beantragt gemäß §§ 44, 46 und 47 StVO eine		<input type="checkbox"/> Einzel-	<input type="checkbox"/> Dauer-
<input type="checkbox"/> Erlaubnis Gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwervertransporten; die erforderliche/n Ausnahmegenehmigung/en gem. § 70 StVZO lag/en der Erlaubnisbehörde vor	<input type="checkbox"/> Ausnahmegenehmigung gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen und Kraftfahrstraßen		

1.	Für die Zeit vom bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Zahl der Fahrzeuge
von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)						
nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)						

2.	Kraftfahrzeug-Art	Ladung				
	Anhänger-Art					
Kennzeichen	Kraftfahrzeug				Anhänger	
Gesamt-	länge (m)	breite (m)	höhe (m)	Transporthöhe absenkbar auf	Gewicht (tatsächlich, in t)	
Leerfahrt					Zugfahrzeug	Anhänger
Lastfahrt						

Die Ladung ragt nach vorn				m / nach hinten				m über das Fahrzeug hinaus						
Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse				
Achslast in t														
Achsabstand in cm														
Räder je Achse														
Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	1.3 Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse				
Achslast in t														
Achsabstand in cm														
Räder je Achse														
Reifen-/Doppelreifenbreite			Der maximalen Achsenlast			cm			Spurweite			cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen		

3.	Fahrtweg / Geltungsbereich
-----------	---------------------------------------------------------------------------

Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen.

Bescheinigungen

I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III.4 VwV zu § 29 Abs. 3 / § 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

1. **Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit und 4,80 m hoch sind,**
eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene-Straße möglich ist.
2. **Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,**
eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser-Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

- Ja
 nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)

II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

Erklärung zur Haftung

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulasträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ort, Datum _____

Firmenstempel

Unterschrift _____

II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung: Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmer wie folgt erteilt:

Nur von der Behörde auszufüllen

1. Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise (Seite 1 -) und beiliegende Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteil dieses Bescheides.
2. **Fahrtweg:** wie beantragt genehmigt geändert (siehe besondere Anlage)
3. **Geltungsdauer:** wie beantragt von bis einschließlich
4. Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOts) i. V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.

Gebühren	Auslagen	Gesamtbetrag
€	€	€
Behörde	Datum, Unterschrift	Dienstsigel